

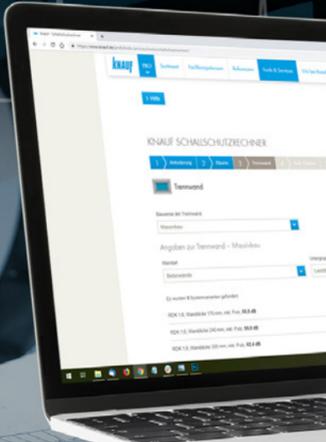
KNAUF **TROCKENBAU UNLIMITED**

BEST OF BESTAND!

Mai/Juni 2023 gratis

Knauf Schallschutzrechner

Mehr Info

DE KNAUF SPACHTEL CHAMPIONS
PROFI-SPACHTEL FÜR JEDE PLATTE

JEDE WOCHEN ACTION!

Wissen, Fun, Gewinne
Scannen und an der Spachtel-Championship teilnehmen.



KNAUF

Ob Wohnung oder Büros – beim Bauen im Bestand ist Trockenbau gefragter denn je

LEISER, SCHLANKER, SICHERER

Schallschutz aufrüsten

Wussten Sie, dass die DIN-Vorgaben oft zu niedrig sind und Bauherren deutlich mehr Schallschutz erwarten? Weil jeder Quadratmeter aber wertvoll ist, sind schlanke Lösungen gefragt. Deutliche Verbesserungen erzielen Sie beispielsweise mit Vorsatzschalen W626 beplankt mit Knauf Diamant oder der Spezialplatte Silentboard.

weiter auf Seite 2

Fliesen auf AQUAPANEL®

Die DIN 18534 schreibt feuchteunempfindliche Untergründe für Nassräume der Klassen W2-I und W3-I vor. Gut, dass die AQUAPANEL® Cement Board Indoor 100% feuchteresistent und so stabil ist, dass Sie sogar großformatige Fliesen und Platten anbringen können – bis zu 50 kg pro Quadratmeter einseitig. Der nachfolgende Fliesenleger findet beste Grundlagen für seine Arbeit vor.

weiter auf Seite 3

Fugenloses Design im Bad

Mit Knauf und Waterline-Lösungen bieten Sie Ihren Bauherren jeden gewünschten Look aus einer Hand. In Verbindung von AQUAPANEL® Cement Board Indoor mit dem individuell gestaltbaren Knauf Designboard erstellen Sie hochwertige, edle und vor allem fugenlose Oberflächen, die begeistern – und für die der Trockenbau keinen weiteren Fliesenleger benötigt.

weiter auf Seite 4

 **SCHLANKER AUFBAU**

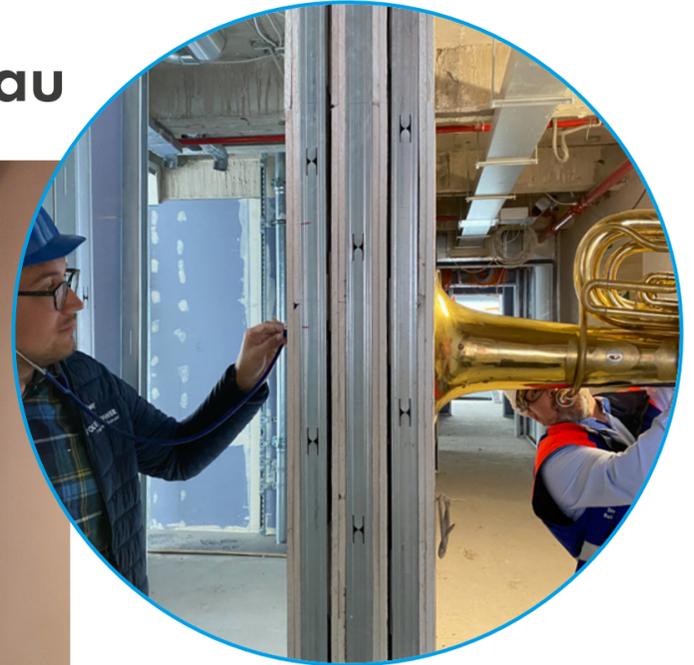
 **#HIERMUSZEMENT**

 **NEUE POTENZIALE**



160 Park View

Vom Bürohaus zum luxuriösen Wohnbau



Von gutem Standard, sogar einlagig – bis hin zum absoluten **High-End Schallschutz** – Knauf Konstruktionen bieten exakt die passende Lösung für Ihre Anforderungen.

Schallschutz bei Bestandswänden aufrüsten

Beim Bauen im Bestand geht es regelmäßig darum, vorhandene Wände schallschutztechnisch aufzurüsten. Hier können Sie genau die Konstruktionsvariante wählen, die exakt die Anforderungen erfüllt und gleichzeitig extrem schlanke, raumsparende Konstruktionen realisieren.

Entkoppelung von Vorsatzschalen oder Deckenanschlüssen

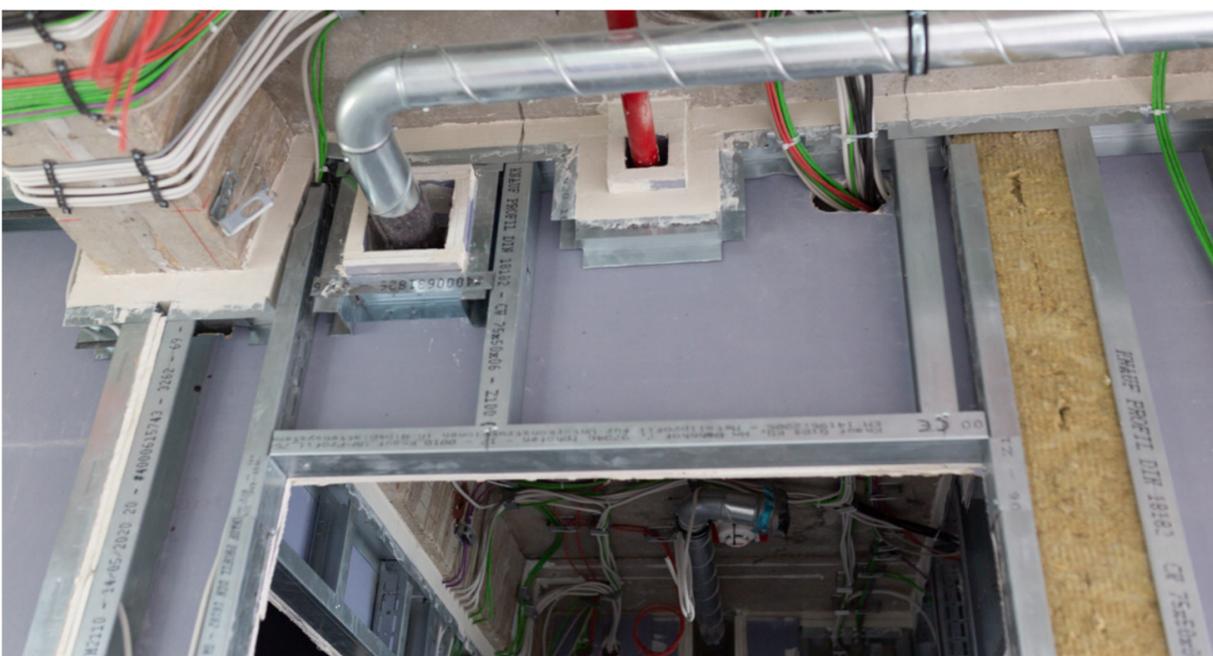
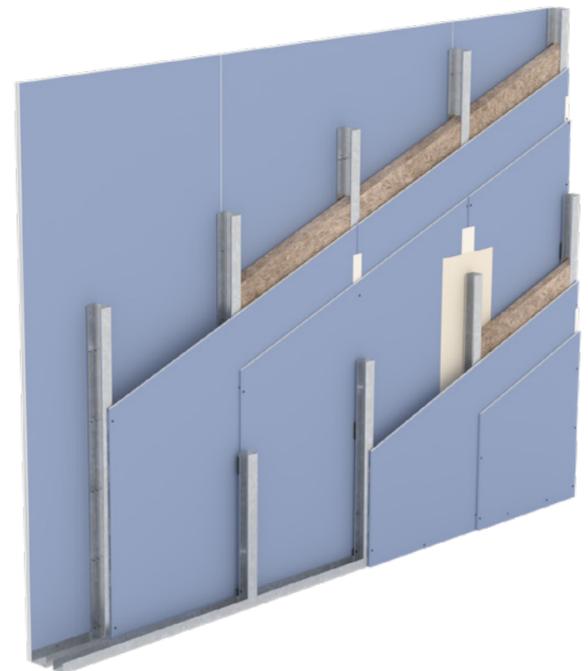
Je geringer die akustische Koppelung der Wandelemente, desto besser ist die Schalldämmung. Die Entkoppelung einer **Silentboard-Vorsatzschale durch Direktschwingabhängiger** kann bis zu 16 dB Verbesserung bringen. Freistehend sind sogar Werte bis zu 24 dB möglich. Ebenso ist der Einbau von platzsparenden Federschien oder Direktschwingabhängiger beim Deckenanschluss möglich. Im Zusammenspiel mit Silentboard und den Entkoppelungsmaßnahmen sind so **Verbesserungen bis zu 30 dB durchaus realistisch**.

Freistehende Vorsatzschale mit Silentboard

In die freistehende Unterkonstruktion der Vorsatzschale wird nach Bedarf Dämmung eingelegt. Und weil das System sehr schlank ist, geht dabei auch kaum wertvoller Wohnraum verloren. Die Vorsatzschale W626 beispielsweise wird mit einer Unterkonstruktion aus Stahlblechprofilen CW 50/75/100 als Einfachständer freistehend vor der Grundwand ausgeführt. Die Beplankung beim System W626.de ist zwei- oder dreilagig.

Aufdoppelung der einfachen Beplankung

Oft bringt auch einfach eine weitere Plattenlage schon Einiges – optimal wird's mit den hochwertigen Schallschutz-Platten wie der Diamant oder der **Spezialplatte Silentboard**. Durch Aufdoppelung mit der Diamant 12,5 mm erzielen Sie ca. 4 dB Verbesserung. Mit der Silentboard sogar 7 bis 11 dB Verbesserung (je nach Wandstärke)



Video-Tipp:
Schallschutz schnell erklärt

RUHE, auch wenn die Spülung geht

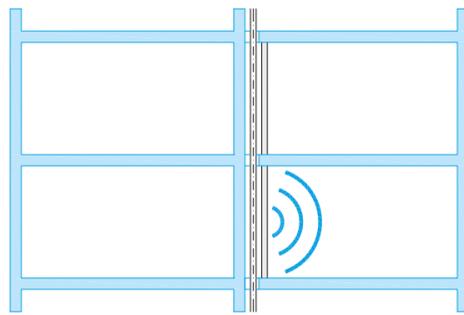
Wer möchte schon hören, wenn der Nachbar das Badewasser ablässt? Nicht nur, wenn Abwasserleitungen an angrenzenden Wohnräumen verlaufen, müssen Sie einen maximal zulässigen Installationsschallpegel einhalten.

Knauf hat deshalb zusammen mit Rehau Messungen von Installationsschichten an einer Leichtbautrennwand sowie einer Massivwand im Fraunhofer Institut für Bauphysik durchgeführt.

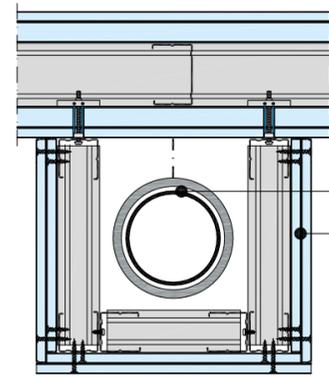
Empfehlenswert ist beispielsweise bei der Metallständerwand W112 mit 25 mm Massivbauplatte und 12,5 mm Diamant die Verwendung von Knauf Silentboard. Das Schalldämm-Maß der Trennwand allein beträgt $R_w = 66,2$ dB. Die Schachtwand zur

Verkleidung der Abwasserleitung führen Sie mit RAUPIANO PLUS Verkleidung und zwei Lagen Silentboard 12,5 mm aus.

Die Ergebnisse können sich hören lassen – bzw. natürlich nicht. Und zwar unabhängig vom Durchflussvolumen.



Schematische Darstellung des Prüfaufbaus im Fraunhofer Institut für Bauphysik IBP



RAUPIANO PLUS
2x 12,5 mm Diamant

Durchflussvolumen	0,5 l/s	1,0 l/s	2,0 l/s	4,0 l/s	Zeile
$L_{Aeq,T}$ in Anlehnung an DIN 4109	17 dB(A)	22 dB(A)	24 dB(A)	27 dB(A)	5
$L_{Aeq,T}$ in Anlehnung an VDI 4100	16 dB(A)	20 dB(A)	23 dB(A)	26 dB(A)	

Fliesen auf Zementbauplatten

#hiermusszement

Bei hochbeanspruchten Anwendungen in W2-I und W3-I sind feuchteunempfindliche Bauplatten wie die AQUAPANEL® Cement Board erforderlich. Für den Fliesenleger bedeutet das, dass er eine klar geregelte Bauproduktanwendung ohne Abweichung zur DIN 18534 vorfindet, die 100 % wasserbeständig ist.



AQUAPANEL® Cement Board Indoor lässt sich ohne Festigkeits- und Funktionsverluste ab einem Biegeradius von 1 m trocken biegen.



Auch großformatige Fliesen lassen sich auf Trockenbau-Untergründen verlegen.

Für die Belegung mit keramischen Belägen sollten Sie eine Fläche mit der Qualitätsstufe Q1 vorbereiten (geschlossene Fuge, Schraubenköpfe verspachtelt). Zudem verlangt die DIN 18534-1 als Korrosionsschutz Metall-Ständerwerke in „C3 hoch“.

Verlegung großformatiger Fliesen und Platten

Hier sind konstruktiv ergänzende projektbezogene Maßnahmen erforderlich (z. B. Verringern des Ständerabstands, Aufbringen von Entkopplungsmatten, doppelte Bepunktungslage). Der Fliesenkleber muss mindestens den Anforderungen C2/S1 gemäß EN 12004 / EN 12002 entsprechen.

Bei der einlagigen Verwendung von AQUAPANEL® Cement Board Indoor sind Fliesengewichte bis 50 kg Fliesen pro m^2 Wand einseitig oder beidseitig jeweils 25 kg pro m^2 Wandseite möglich.



Auf Untergründen mit der Knauf Aquapanel® Cement Board Indoor sind Fliesengewichte bis 50 kg Fliesen pro m^2 Wand einseitig oder beidseitig jeweils 25 kg pro m^2 Wandseite möglich.

Welche Nassraum-Platte laut DIN bei Wassereinwirkungsklasse W2-I und W3-I:



> Ganz klar: zementgebunden!

Im Kapitel 6.2 „Untergrundbeschaffenheit“ der DIN 18534 -1 werden für die Wassereinwirkungsklassen W2-I und W3-I zementgebundene mineralische Bauplatten als feuchteunempfindliche Untergründe benannt.

> Vlieskaschierte Gipsplatten sind für W2-I und W3-I nicht zulässig

Gemäß dem Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) sind allgemeine Bauartgenehmigungen mit vlieskaschierten Gipsplatten in den Wassereinwirkungsklassen W2-I und W3-I seit dem 23. Juni 2022 nicht mehr gültig.

> AQUAPANEL® Cement Board passt immer

Mit zuverlässigen Konstruktionen aus Knauf AQUAPANEL® Cement Board Indoor erfüllen Sie die normativen Vorgaben und erzielen sichere Lösungen – ohne Gewährleistungsprobleme.

6.500 m² AQUAPANEL® im Wasserpark Rulantica

Der Besuch lohnt sich auch für Trockenbauer: Rulantica in Rust bei Freiburg ist eine der größten Wasserpark-Attraktionen Europas. Magisch und fantasievoll in der Gestaltung. Und sehenswert technisch perfekt realisiert mit Knauf AQUAPANEL® Cement Board Indoor.

Insgesamt kamen in Rust 6.500 m² der 100 % wasserbeständigen, extrem robusten Bauplatte AQUAPANEL® Cement Board Indoor zum Einsatz.

Unzählige Wände in den Duschen und in den Nassbereichen der Umkleieräume wurden vollflächig mit Fliesen oder zumindest mit einem Fliesenspiegel versehen, ebenso eine Dusche in runder Ausführung. Ein idealer Einsatz für AQUAPANEL® Cement-Board

Indoor. Das Gleiche gilt für die Verkleinerung im Eingangsbereich, denn schon einlagig verbaut trägt die AQUAPANEL® bis zu 50 kg Gewicht.

Speziell bei den aufwändigen Deckeninstallationen mit mehrschichtigem Aufbau und Aussparungen in organischen Formen zeigt die AQUAPANEL® ihre Vorteile: Trotz hoher Tragkraft weist sie ein relativ geringes Eigengewicht von nur ca. 11 kg/m² auf. Die geforderten drei Deckenschichten konnten daher problemlos und sicher übereinander installiert werden.



Referenz
Wasserpark Rulantica,
Rust



**RUHE GENIESSEN!
DIE LEIESTE
FORM VON
NACHHALTIGKEIT**



Party-Musik, Fußballjubiläum, Babyschreien – Lärm von nebenan ist unangenehm und kann im schlimmsten Fall sogar krank machen. Mit Knauf Trockenbau-Konstruktionen erzielen Sie einen effektiven Schallschutz und steigern das Wohlbefinden und die Konzentrationsfähigkeit deutlich.

Grundsätzlich gilt beim Schallschutz die Mindestanforderung der DIN Norm 4109 Teil 1. Bei Mehrfamilienhäusern, Bürogebäuden oder gemischt genutzten Gebäuden ist jedoch auch der Blick auf die DEGA-Empfehlungen sinnvoll – vor allem, wenn Ihr Bauherr einen Top-Schallschutz wünscht. Dieser kann die Mindestanforderung der DIN weit übertreffen.

Empfehlen Sie hochwertigere Systeme und bieten Sie Ihren Kunden: Mehr Ruhe. Mehr Lebensqualität. Mehr Nachhaltigkeit.



Fugenlose Optik mit Waterline System



Optisch hochwertige Lösungen für Privatbäder, Küchen oder Wellnessoasen – mit dem Knauf Waterline System erstellen Sie ein 100 % wasserbeständiges und korrosionsgeschütztes Wandsystem – und das mit fertiger, endbeschichteter Oberfläche ohne zusätzlichem Fliesenleger-Einsatz.

Grundlage ist eine korrosionsgeschützte Unterkonstruktion mit AQUAPANEL® Cement Board Indoor als Trägerplatte. Beklebt wird diese mit dem Knauf Designboard 310 Creative, einer leichten und dünnen, aber dennoch robusten Platte für den Einbau und die Renovierung von Feuchträumen.

Optische Highlights nach Wunsch: Das Designboard ist nicht nur sehr widerstandsfähig, kratzfest und wasserabweisend, sondern das Motiv kann ganz nach individuellem Wunsch gewählt werden. Durch das längsseitig eingebrachte Verbindungssystem entsteht eine fugenlose Design-Optik ohne zusätzliches Verfugen.

Mit dem Knauf Waterline System erweitern Sie Ihr Angebot und können Bauherren ohne zusätzlichen technischen Aufwand hochwertigen Trockenbau mit endbeschichteten Oberflächen bieten. Ein Design-Plus, das sich für Sie auszahlt.



Technisches Blatt
W38.de
Knauf
Metallständerwände
AQUAPANEL®



BEST OF BESTAND!

GLEICH HIER ANMELDEN
FÜR DEN KOSTENFREIEN NEWSLETTER



trockenbau-unlimited.de/
Newsletter



Vorsatzschale an Massivwand: Deutliche Schallschutz-Verbesserung!

Diese Anforderung treffen Sie häufig in der Sanierung. Alles, was Sie für die Berechnung brauchen, finden Sie im Schallschutzordner www.knauf.de/schallschutzordner



Durch Einsatz einer Vorsatzschale W626 vor der Massivwand kann zum Beispiel eine Verbesserung von 14 dB erzielt werden.

SO GEHT DAS! IM SCHALLSCHUTZ

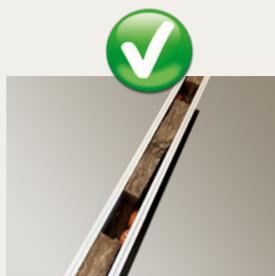
Optimaler Schallschutz trotz Steckdosen und Schaltern

Wie Steckdosen und Schalter den Schallschutz beeinflussen, hängt von mehreren Faktoren ab:

- › Schalldämm-Maß der Grundwand
- › Einseitiger oder gegenüberliegender Einbau
- › Dämmstoff hinter den Steckdosen und Schaltern
- › Ausführung der Öffnung (passgenau für Hohlwanddose)
- › Verwendeter Typ der Hohlwanddosen, Schalter- und Steckdosenverkleidungen



Dosen möglichst nicht an beiden Wandseiten gegenüberliegend setzen.



Besser die Dosen an beiden Wandseiten versetzt platzieren.



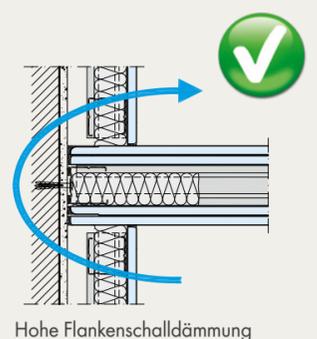
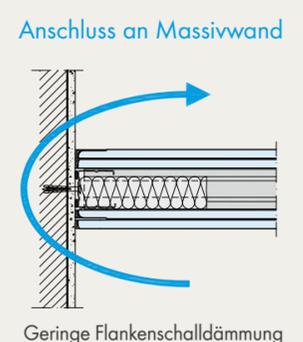
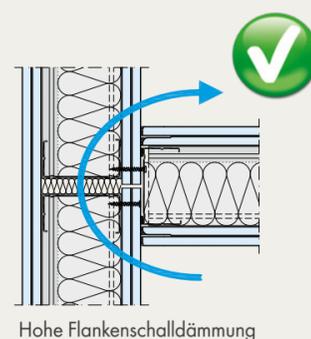
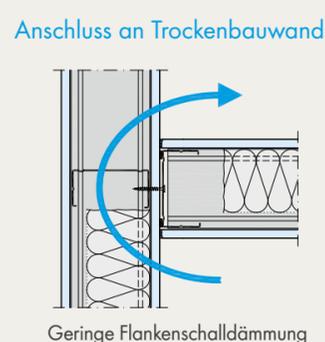
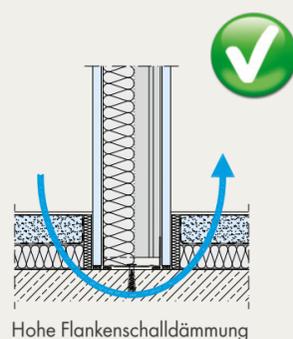
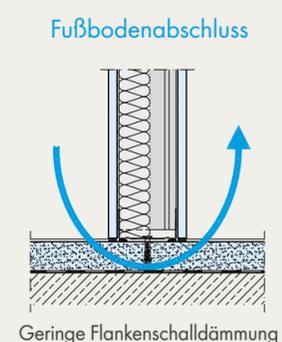
Lassen sich gegenüberliegende Ausführungen nicht vermeiden, nutzen Sie spezielle Schallschutzdosen. (z.B. Kaiser 9069-01).



Alternativ gewährleisten Sie den Schallschutz auch durch eigens angefertigte GK-Einhausungen mit normalen Dosen.

Schallschutz durch richtige Fußboden- und Wandanschlüsse

Schall sucht sich seinen Weg. Darum müssen Sie auch den optimalen Anschluss angrenzender Bauteile berücksichtigen, um die Schallübertragung zu verringern. Die Schalldämmung ist nur so gut, wie ihr „schwächstes Glied“ – selbst, wenn Sie eine Hochleistungstrennwand nutzen.



Korrosionsgeschützte Profile richtig schneiden und vorbereiten

Knauf Feuchtraum-Profile C3 sind schwarz, die C5M blau beschichtet – so kommt es auf der Baustelle nicht zu Verwechslungen. Damit aber der Schutz der Beschichtung wirkt, sollten Sie bei der Vorbereitung auf ein paar Punkte achten.

Profile richtig schneiden



Korrosionsgeschützte CW Profile mit $\leq 1\text{mm}$ Materialdicke schneiden Sie einfach mit der Blehschere von Hand oder elektrisch.

Gegebenenfalls grundieren



Beschichtete UW Profile $\geq 1\text{mm}$ Dicke sollten Sie mit einer langsam laufenden Kreissäge schneiden.

Sicherheit planen



Korrosionsgeschützte Profile müssen an den Schnittkanten mit dem grauen Korrosionsschutzlack C3/C5M nachbeschichtet werden, um vollflächigen Schutz zu erhalten.



Verwenden Sie feuchtraumgeeignete AQUAPANEL® Maxi-schrauben und vermeiden Sie unkontrollierte Durchdringungen. So schließen Sie vorzeitiges Versagen, Fehlstellen oder mangelhafte Abdichtungen aus.

SO GEHT DAS! IN NASSRÄUMEN!

AQUAPANEL® Zementplatten ritzen, brechen und biegen

AQUAPANEL® Cement Board lässt sich ähnlich einfach verarbeiten wie Gipsplatten. Durch das handliche Format ist sie auch durch eine Person zu montieren.



1 Platte bauseits einritzen



2 Brechen



3 Gewebe auf der Rückseite durchtrennen



1 Plattenstruktur mechanisch lockern, im Liegen ...

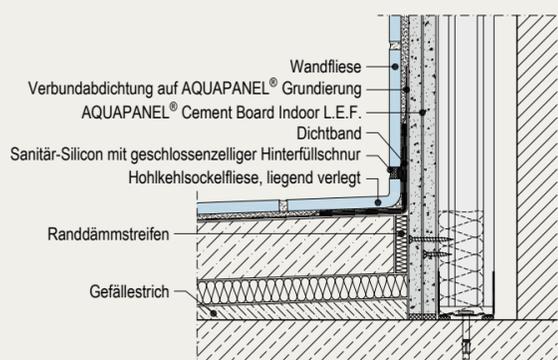


2 ... und im Stehen mit abschließendem Schütteln der Platte.



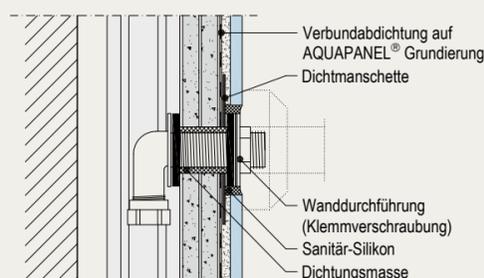
3 An gerundete Unterkonstruktion schrauben

Wichtige Details in Feucht- und Nassräumen



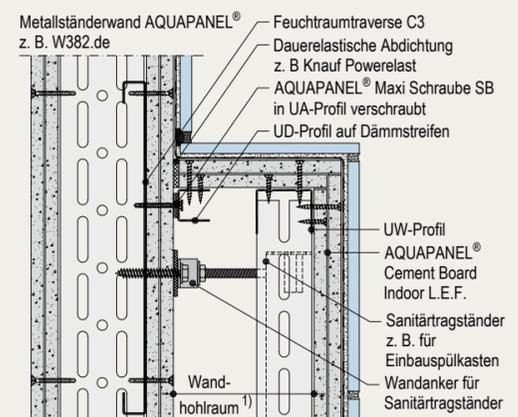
Bodenanschlüsse

Wählen Sie zwei Abdichtungslagen: eine oberseitige, wasserführende Abdichtungslage an Wand und Boden – plus einen unterseitigen Bauwerkschutz an Sockel und Boden. Mit dieser sicheren Lösung erzielen Sie zudem Brandschutz F30.



Rohrdurchführung in Vorsatzschale

Mit der speziellen AQUAPANEL® Grundierung schaffen Sie eine sichere Verbundabdichtung.



Halbhohe Vorsatzschale – z. B. für Einbauspülkasten

In die Metallständerwand W382.de-SO₂ mit AQUAPANEL® Cement Board Indoor integrieren Sie den Sanitärtragständer mit Wandanker.